



MIBEECK CONSULTING GMBH

Strategy Consulting Data Center, Data Management & Cloud

MIBEECK CONSULTING GMBH • EICHERLOHER STR. 5E • 85467 NEUCHING • FON 08123/9091370 • FAX 08123/9091379

Kurzbiografie und
Beraterprofil
Michael M. Beeck

Michael Max Beeck



Anschrift:	Eicherloherstr. 5e 85467 Neuching
Telefon:	+49 8123 / 9091 370
Mobilnummer:	+49 176 / 550 811 71
E-Mail:	michael.beeck@mibeeck.de
Web:	www.mibcon.de
Ausbildung:	Studium Elektrotechnik MBA Process & Project Management
Zertifizierungen:	ISO/IEC27001, Prince2

Berufserfahrung

seit 07/2019	mibcon.de, mibeeck Consulting GmbH Neuching Geschäftsführer, Consultant, Speaker
05/2013 – 08/2017	best Systeme GmbH, Forschungsverbund tCam4Life Forschungsleiter Verbundprojekt tCam4Life (Implementierung math. Algorithmen in FPGA und ANN)
07/1994 – 06/2019	best Systeme GmbH, Unterföhring b. München Geschäftsführer, CTO, Consultant

Kenntnisse und Interessen

Fremdsprachen	Englisch (fließend, ICAO Level 6) Französisch, Portugiesisch (Grundkenntnisse)
IT-Kenntnisse	Prozesse und Strategien in Enterprise Rechenzentren Prozesse und Strategien in Cloud/Hybrid-Cloud Umgebungen Serviceorientierte Ansätze in Rechenzentren Servicelevel und Verfügbarkeit in Enterprise Rechenzentren Strategien und Verfahren zu Data Management und Data Analytics Datensicherheit, Datenschutz und Compliance
Weitere Kenntnisse	Begleitung EU-weiter IT-Ausschreibungsverfahren Leistungsabnahme im Rahmen von IT-Ausschreibungsverfahren Proof of Concepts im Rahmen von IT-Beschaffungen ITIL, TISAX
Zertifizierungen	ISO/IEC 27001 (APMG) Prince 2 6th Edition (Axelos)

Hobbys

Motorflug	PPL(A), SEP, NFVR
Wandern	Wandern, Bergwandern, Radwandern
Musik	Gitarre, Bass
Neue Technologien	Embedded Systems, Single Board Computer, KI WR



Michael M. Beeck

Technologe und Visionär, Technologie Evangelist
Strategieberatung Data Management, Data Center und Cloud

Kurzbiografie

Michael M. Beeck (*08.Oktober.1960 in Heidelberg) ist Unternehmer, Querdenker, Strategie-Consultant und Referent. Nach 25 Jahren als technischer Geschäftsführer und Entwicklungsleiter an der Spitze der Münchner Systemhäuser „best Systeme GmbH“ und „best Technologie GmbH“ ist er heute unabhängiger Berater und Geschäftsführer der „mibeeck Consulting GmbH“. Schon während des Studiums der Elektrotechnik an der FH Darmstadt entwickelte er Software und Systeme für Anwendungen in der Hirnforschung. Ein Forschungsbereich, der bis heute seine Interessen und sein berufliches Wirken begleitet. Er betreute verantwortlich die Forschung zu "High Performance Precise Big Data Analytics" im Rahmen des BMBF-Verbundprojektes "tauCam4Life". Ein Projekt, aus dem die weltschnellste Kamera zum Beobachten lebender Zellen hervorging und das 2013 und 2017 mit dem Hugo-Junkers Innovationspreis ausgezeichnet wurde.

Nach dem Umzug von Darmstadt nach München gründete er 1994 mit einem Partner gemeinsam das Systemhaus best Systeme GmbH. Als einer der Ersten von Sun durchzertifizierten Implementierungspartner für Sun-Cluster und parallele Datenbanksysteme von Oracle, genießt das herstellerunabhängige Systemhaus bis heute einen sehr guten Ruf als Experte für Hochverfügbarkeit und "Leading Edge Technology" im Rechenzentrum.

Über 20 Jahre Erfahrung mit Technologien und Prozessen in Enterprise Rechenzentren, kombiniert mit technologischer Spitzenforschung, machen Michael Beeck seit vielen Jahren zu einem gefragten Berater und Experten für zukunftsweisende RZ-Technologien. In dieser Eigenschaft begleitet er Kunden aus Behörden und Industrie bei Projekten und Ausschreibungen zur Modernisierung von Rechenzentren. Er gilt als „Cloud-Protagonist“ und berät seit 2012 Kunden bei der Planung und Umsetzung von Cloud und Cloud-Aware Technologien.

Darüber hinaus ist er ein gefragter Fachreferent auf wichtigen Informationsveranstaltungen. Als „Technologie Evangelist“ vertritt er gerne radikal andere und radikal einfache Ansätze im Umfeld Data Management und RZ-Betrieb. Michael Beeck hält mehrere technische Qualifikationen führender Hersteller (u.a. Oracle, IBM) mit dem Fokus auf Storage- und Systemtechnologie in Enterprise Rechenzentren. Während seiner Tätigkeit als technischer Geschäftsführer und Leiter der Entwicklung des Münchner Systemhauses best Systeme GmbH hat Michael Beeck ein enges Netzwerk zum Management und den technischen Abteilungen führender Hersteller von RZ-Technologie entwickelt und gepflegt. Dieses Netzwerk ist heute eine der Grundlagen, um technologische Trends frühzeitig zu identifizieren und deren Anwendung zu analysieren.

Expertise

- Betriebs- und Abrechnungsstrategien im Rechenzentrum
- Prozessverständnis im Rechenzentrumsbetrieb
- Compliance und Compliance-Prozesse im Rechenzentrum
- Marktanalyse, Gutachten z.B. im Vorfeld von Ausschreibungen
- Begleitung EU-weiter IT Ausschreibungen nach VgV, UVgO
- Branchenkenntnisse Gesundheitswesen, VDA, öffentliche Auftraggeber, Auftraggeber der inneren und äußeren Sicherheit
- Cloud-Edge, Cloud und Multi-Cloud-Strategien
- Agilität im Rechenzentrum, Data Management, Data as a Service
- Virtualisierungs-Strategien im Rechenzentrum (z.B. Kubernetes, Openshift)
- Hoch - und Höchstverfügbarkeit im Rechenzentrum (System-, Storage und Servicekonzepte)
- Enterprise Backup/Recovery und Archiv, Compliance Archiving
- Technologie und Infrastruktur in Enterprise Rechenzentren
- Datenbanken (z.B. Oracle, DB2, MySQL, NoSQL)
- Big Data Analytics, Real Time Analytics und Industrial IoT

Besondere Berechtigungen

Zertifiziert nach §9 und §10 des SÜG



Projektbeispiel für den Bereich

Public Healthcare

*Öffentlicher Auftraggeber, Public/Government Healthcare, > 500 Mitarbeiter
Berlin, 2 Rechenzentren, Campus Cluster, +17 Rechenzentren bundesweit*

Berlin, 2020

Fachliche Begleitung Ausschreibungsverfahren (Verhandlungsverfahren) Data Management & Data Analytics

- Entwicklung und Erstellung eines Leistungskataloges aus einer vorangegangenen Marktanalyse und Strategie-Entwicklung
- Fachliche Begleitung des Vergabeverfahrens mit Bieterfragen, Bieterpräsentation und Auswahlverfahren
- Vorbereitung der Leistungsabnahme

**Eingesetzte Technologien:
Eingesetzte Kenntnisse:**

Oracle Database, Oracle Exadata, Data Analytics, Data Center Technology
Technische Leistungsbeschreibung (Pflichtenheft), Vergabeverfahren,
Prozesse im Rechenzentrum, Hochverfügbarkeit, Oracle Datenbanken,
IEC27001, DSGVO



Projektbeispiel für den Bereich

Industrie (Automotive)

Industrie, Zulieferer Automotive, > 3000 Mitarbeiter Bundesweit, > 30 Rechenzentren bundesweit, +10 Rechenzentren weltweit, Metro-Cluster

Berlin/Braunschweig, 2020

Begutachtung der Unternehmens-Strategie für Backup/Recovery und Ausarbeitung einer Handlungsempfehlung zur Modernisierung

- Bedarfsermittlung in Zusammenarbeit mit Betriebsteams und den Verantwortlichen der Applikationen.
- Erfassen der aktuellen Prozesse und Anforderungen aus Sicht der Applikationsbetreiber.
- Erfassen der Anforderungen und Vorgaben im Unternehmenskontext des Auftraggebers. Hier im Besonderen TISAX, ISO/IEC 27001, ITIL V3, SOX/SOA
- Erfassen und Überarbeiten der Konzepte für Business Continuity und Disaster Recovery
- Sondierung optimaler Lösungsansätze für die relevanten Betriebs- und Applikationsumgebungen (Physikalisch und private Cloud).
- Analyse möglicher Kombinationen mit Diensten von Cloud-Anbietern für Services wie Cloud Archiv, Test und Entwicklung und Data Analytics.
- Planungsempfehlung für nachfolgende Projekte zur Modernisierung der Konzepte und Beschaffung.
- Präsentation und Diskussion der Ergebnisse und Vorschläge im Rahmen eines Workshops mit Entscheidungsträgern und Geschäftsleitung

Eingesetzte Technologien:

Enterprise Backup & Recovery, Enterprise Virtualisation, GPFS, private Cloud, Campus- und Metro-Cluster

Eingesetzte Kenntnisse:

Prozesse im Rechenzentrum, Hochverfügbarkeit, Cloud und Cloud Edge Technologien, TISAX, DSGVO, ISO/IEC27001



Projektbeispiel für den Bereich

Industrie (Automotive)

Industrie, Zulieferer Automotive, > 80.000 Mitarbeiter weltweit, > 80 Rechenzentren weltweit, Geo-Cluster

Nürnberg, 2019

Entwicklung und Implementierung einer Unternehmens-Strategie für Backup/Recovery in Zeiten von Agilität und Cloud

- Bedarfsermittlung in Zusammenarbeit mit Betriebsteams und den Verantwortlichen der Applikationen.
- Erfassen der aktuellen Prozesse und Anforderungen aus Sicht der Applikationsbetreiber.
- Erfassen der Anforderungen aus Sicht des Dachverbandes (hier VDA) und der Teams Company Information Security und Compliance.
- Sondierung und Evaluierung optimaler Lösungsansätze für die relevanten Betriebs- und Applikationsumgebungen (Virtuell, Physikalisch und Cloud).
- Analyse möglicher Kombinationen mit Diensten von Cloud-Anbietern für Services wie Cloud Archiv, Test und Entwicklung und Data Analytics.
- Entwicklung eines Betriebskonzeptes für eine künftige Backup Recovery Umgebung mit jeweils optimalen Lösungen für unterschiedliche Infrastrukturen.
- Entwicklung eines verträglichen „on boardings“ für die jeweiligen Betriebs- und Administrationsteams.
- Erstellung der technischen Dokumente für ein EU-weites Beschaffungsverfahren.
- Begleitung des Ausschreibungs- und Beschaffungsverfahrens.
- Ausarbeiten der Test- und Messverfahren für PoC und spätere Abnahme der Gesamtleistung
- Präsentation und Diskussion der Ergebnisse und Vorschläge im Rahmen eines Workshops mit Entscheidungsträgern und Stakeholder.

Eingesetzte Technologien:

Enterprise Backup & Recovery, Enterprise Virtualisation, Enterprise Data Management, SAP, SAP Hana

Eingesetzte Kenntnisse:

Prozesse im Rechenzentrum, Hochverfügbarkeit, Cloud und Cloud Edge Technologien, DSGVO, IEC27001, Prince 2



Projektbeispiel für den Bereich

Public Healthcare

*Öffentlicher Auftraggeber, Public/Government Healthcare, > 500 Mitarbeiter
Berlin, 2 Rechenzentren, Campus Cluster, +17 Rechenzentren bundesweit*

Berlin, 2019

Ausschreibungsvorbereitung Data Management/Analytics Marktanalyse und Strategieentwicklung zur Vorbereitung einer Ausschreibung

- Umfassende Marktrecherche mit strategischer Beurteilung und Trendanalyse im Kundenkontext zur Vorbereitung einer Europaweiten Ausschreibung. Das erstellte Gutachten bildet die Grundlage zur Wahl des kommenden Vergabeverfahrens.
- Beurteilung der Marktentwicklung und Trends im Umfeld von Data Management Systems for Analytics (DMSA). Im Besonderen auch Bewertung von Cloud- bzw. Cloud-aware Angeboten.
- Kunde setzt aktuell High End Datenbanksysteme im Rechenzentrum ein. Datenbestand jenseits der TB-Grenze.
- Bewertung nicht nur hinsichtlich verfügbarer Lösungen und Technik. Aufwände für On-Boarding und Migration waren ebenso wirtschaftlich und technisch zu bewerten.
- Kenntnisse/Produkte: DMSA (Data Management Systems for Analytics), Oracle Exadata, Redhat Openshift, Kubernetes
- Präsentation und Diskussion der Ergebnisse und Vorschläge im Rahmen eines Workshops mit RZ-Leitern, Entscheidungsträger und Geschäftsleitung

Eingesetzte Technologien:

Oracle Database, Oracle Exadata, Data Analytics, Data Center Technology, AWS, Google Cloud, Microsoft Azure, Oracle Cloud, Redhat Openshift, Kubernetes, Amazon Redshift, Google Big Query

Eingesetzte Kenntnisse:

Datenbanken, Big Data Analytics, DSGVO, Cloud und Cloud Edge Technologien, Hochverfügbarkeit, Rechenzentrumsprozesse



Projektbeispiel für den Bereich

Healthcare

Industrie, Healthcare, 2 Rechenzentren, Cloud Services

Düsseldorf, 2019

Next Generation Medical Carts: Entwicklung einer Strategie für die nächsten Generationen von Visite- und Pflegewagen

- Unternehmen fertigt und vertreibt bereits Medical Carts mit integrierten Lösungen für elektronische Patientenakte und Dokumentation
- Der Anbau von informationstechnischem Gerät an solche Carts wird auch im Markt medizinischer Geräte zunehmend zu Commodity
- Entwicklung von Strategien zur Anreicherung der Gesamtlösung um Alleinstellungsmerkmale zu erhalten bzw. auszubauen

- Entwicklung von Konzepten zur autonomen Kleinnavigation in Gebäuden (z.B. zur Realisierung automatisiertes Beladen in der KKH-Apotheke vor der Pflegevisite)
- Prüfen und Bewerten unterschiedlicher Sensorausstattungen zur erweiterten Datenanalyse
- Prüfen und Bewerten der Zugangs- und Autorisierungsverfahren
- Entwicklung passender Ansätze der Applikationsinfrastruktur im Backend (PaaS, SaaS, Function as a Service)
- Recherche und Bewertung von Dienstleistungs-Rechenzentren für den Betrieb einer entsprechenden Applikationsinfrastruktur

Eingesetzte Technologien:
Eingesetzte Kenntnisse:

Google Coral, NVIDIA Jetson, Google Big Query
IOT, Big Data Analytics, DSGVO, Cloud und Cloud Edge Technologien,
Rechenzentrums Prozesse



Projektbeispiel für den Bereich

Industrie (Automotive)

Industrie, Zulieferer Automotive, > 80.000 Mitarbeiter weltweit, > 80 Rechenzentren weltweit, Geo-Cluster

Nürnberg, 2017 - 2019

„Virtual Private Cloud“: Entwicklung einer mehrstufigen Unternehmens-Strategie für einen agilen RZ-Betrieb

- Bedarfsanalyse
- Erfassen der bestehenden Virtualisierungs- und Storageumgebung
- Erfassen der bestehenden Prozesse und Workarounds
- Erfassen der Anforderungen aus Sicht des übergeordneten Dachverbandes und der Teams Company Information Security und Compliance des Kunden.
- Team-Interviews zur Erfassung von Wünschen und Ängsten der betroffenen Teams und Mitarbeiter.
- Ausarbeiten möglicher Strategien und Festlegung der Anforderungen
 - Sichten möglicher Lösungen im Markt und Marktanalyse - Verfassen einer Shortlist für ein Proof of Concept (PoC) der favorisierten Lösungen
 - Erstellen und Begleiten der Ausschreibung für das PoC.
 - Erarbeiten der Kriterien für PoC
 - Durchführen der Performance-Benchmarks im PoC. Die im PoC ermittelte Lösung ist die Grundlage der RZ-Strategie des Auftraggebers für die kommenden 5-7 Jahre
- Herausforderung:
 - 24 Stundenbetrieb einer heterogenen Betriebsumgebung auf klassischer Virtualisierung und Storageumgebung (SAN)
 - Anbindung weltweiter RZs durch Replikationsmechanismen
 - Einhaltung von SLA von Compliance-Vorgaben
- Ausarbeitung einer Gesamtstrategie für den RZ-Betrieb der kommenden 5-7 Jahre auf Basis der Anforderungen und Ergebnisse des PoC.

- Ermitteln von Standard-Buildingblocks für eine weltweite RZ-Strategie
- Fachbereichsübergreifende Präsentation und Diskussion der Ergebnisse und Vorschläge im Rahmen eines Workshops mit Entscheidungsträgern und Abteilungsleitern.
- Entwicklung eines 3-Stufenplanes zur Implementierung der finalen Strategie (SaaS aus einer virtuellen private cloud.)
- Begleitung und Nachsteuern während der Umsetzung der 3 Stufen

Eingesetzte Technologien:

Converged Infrastructure, Hyper Converged Infrastructure, Enterprise Virtualisation, Cloud Orchestration, Linux, Windows, SAP, SAP Hana

Eingesetzte Kenntnisse:

Prozesse im Rechenzentrum, Hochverfügbarkeit, Cloud und Cloud Edge Technologien, Coaching (on-Boarding), DSGVO, IEC27001, Prince 2



Projektbeispiel für den Bereich

Industrie (Automotive)

Industrie, Zulieferer Automotive, > 80.000 Mitarbeiter weltweit, > 80 Rechenzentren weltweit, Geo-Cluster

Nürnberg, 2019

Notfallkonzept und Handbücher für RZ-Standorte

- Projektumfang: (Kunde hat ca. 80 RZ-Standorte weltweit)
High-Level Review der jeweiligen Notfallkonzepte und Handbücher.
 - Das Team des Kunden hat mit einem externen Dienstleister Konzepte und Handbücher für die jeweiligen Standorte entworfen
 - Review der vorgelegten Konzepte und Handbücher unter Berücksichtigung der Unternehmensrichtlinien und Vorgaben
 - Überprüfung der entwickelten Prozesse und Verfahren auf Plausibilität und Compliance
- Herausforderung
 - Technische Verfahren sind teilweise standortspezifisch und erfordern eine Verprobung vor Ort
 - Umfangreiche Anforderungen an Compliance und SLA
 - Umfangreiche Vorgaben des Dachverbandes (Richtlinien, Eskalations-Management und Meldepflichten)
 - Einhaltung der Unternehmensrichtlinien für IT-Security (CIS) und der Vorgaben aus GDPR/DSGVO

Eingesetzte Technologien:

Enterprise Virtualisation, Enterprise Data Management, SAP, SAP Hana

Eingesetzte Kenntnisse:

Prozesse im Rechenzentrum, Hochverfügbarkeit, DSGVO, IEC27001, ITIL 3



Projektbeispiel für den Bereich

Public Healthcare

RZ-Dienstleister, Public/Government Healthcare, > 1200 Mitarbeiter bundesweit

München, 2016 - 2017

Von der Festplatte im SAN zu Storage als Infrastrukturdienst bzw. private Cloud Services

- Erfassen und Analysieren der bestehenden Infrastruktur und Prozesse im Rechenzentrum
- Analysieren und Kategorisieren der Unternehmensapplikationen hinsichtlich SLA und Cloud-awareness
- Erfassen und Analysieren der Vorgaben zu Performance und Verfügbarkeit in der RZ-Infrastruktur
- Analyse bestehender Prozesse und Workaround im Storage Management.
- Prüfen und Erarbeiten von Prozessen zur Verbrauchabhängigen Abrechnung
- Prüfen und Bewerten der Zugangs- und Autorisierungsverfahren
- Entwicklung passender Ansätze der Applikationsinfrastruktur im Backend (IaaS, PaaS)
- Benchmarking möglicher Lösungsansätze im Rahmen eines PoC (Proof of Concept)
- Fachliche Ausarbeitung des Leistungskataloges für ein europaweites Ausschreibungsverfahren
- Begleitung des europaweiten Ausschreibungsverfahrens (Verhandlungsverfahren)
- Projektleitung bei Inbetriebnahme und Abnahme
- Begleitung bei Mitarbeiter On-Boarding und Optimierung der verbrauchsabhängigen Abrechnung
- Herausforderung: 7/24h Stundenbetrieb einer heterogenen Betriebsumgebung über mehrere Rechenzentren verteilt.
- Herausforderung: Besondere Bedingungen/Vorgaben hinsichtlich Datenschutz.

Eingesetzte Technologien:

SAN, Campus- und Metro Cluster, Storage-Virtualisierung, Filesysteme, Hochverfügbarkeit, Service Orientierung

Eingesetzte Kenntnisse:

SAN, IBM SVC/SpectrumScale, GPFS, Cloud und Cloud Edge Technologien, Rechenzentrums Prozesse, Prince 2



Projektbeispiel für den Bereich



Research / Development

*Verbundprojekt Hochschule und Industrie, gefördert vom BMBF
Forschungsbereich Life Science / Photonic, Real Time Big Data Analytics*

**München, Magdeburg, Berlin
2013 - 2018**

„tCam4Life“ Ultraempfindliche und zeitauflösende Forschungskamera

- Erstellen und verteidigen eines Forschungsplans mit mehreren Verbundpartnern aus Industrie und
- Strategieplanung und Budgetierung des Teilprojektes Realtime Big Data Analytics
- Projektleitung des Forschungsprojektes mit mehreren Projektphasen und über eine Verlängerung hinaus
- Sourcing und Einbinden externer Entwicklungskräfte von lokalen Hochschulen und Universitäten
- Betreuung mehrerer Bachelor- und Masterthesen.
- Begleitung und Überwachung der Zwischenprojekte und Zwischenergebnisse aller Forschungsphasen
- Präsentation von Ergebnissen und Erkenntnissen auf internationalen Kongressen
- Begleitung der Prototypenentwicklung
- Entwickeln der Messverfahren zur Bewertung
- Planungen zur Vorbereitung eines marktfähigen Produktes
- Vorbereitung eines kommerziellen Spin-Offs aus dem Forschungsverbund
- Entwicklung einer Zweitverwertungsstrategie zur Verwertung der Forschungsergebnisse im Bereich Real Time Big Data Analytics für Behörden der inneren Sicherheit
- Ausgezeichnet mit dem „Hugo Junkers Innovationspreis“ des Landes Sachsen Anhalt für das innovativste Forschungsvorhaben (2013) und für das innovativste Projekt der angewandten Forschung (2017)

Eingesetzte Technologien:

FPGA Design, FPGA Programmierung, Neuronale Netze, Cloudbasiertes Training von neuronalen Netzen, Edge Analytics in der Cloud, Big Data Analytics, High Speed Data Analytics

Eingesetzte Kenntnisse:

Realtime Data Analytics, FPGA Design, Compute Cluster (GPU), Cloud Integration, Schnittstellen Management, Prince 2



Ausgewählte Vorträge und Workshops

Leipzig, 2019

„Killing Storage – intelligent Edge“

- Gegen die Prognose vieler Storage-Hersteller entwickelt sich IOT/IIOT nicht zwangsläufig zum neuen Storage-Treiber in den Rechenzentren oder Cloud sondern zu einem eigenständigen Ökosystem aus intelligenten Sensoren und effizienter Vorverarbeitung. Embedded AI, wie z.B. Google's Coral TPUs, verlagern bereits einen Großteil der Verarbeitung und Auswertung auf die Sensoren am Erfassungsort. Eine Übertragung oder gar Speicherung der Massendaten wird hierdurch obsolet.

München, 2019

„IoT, Analytics in der Cloud, Watson Cognitive“

- Was haben Big Data Analytics und die Verteilung einer Elektronenladungswolke („tauCam4Life“) gemeinsam? Beides erfordert ein tiefes Verständnis von Daten-Beziehungen und Algorithmen aber auch von technischer Machbarkeit und ökonomischer Umsetzung. Die Cloud kann die erforderliche Rechenleistung für eine Analyse großer Datenmengen ökonomisch bereitstellen, aber oft sind Infrastruktur und Prozesse in den Rechenzentren nicht in der Lage diese Ressourcen effizient zu nutzen. Welche Möglichkeiten gibt es um hierbei auch den gesetzlichen Rahmen (z.B. GDPR, Compliance) einzubeziehen?

München, 2019

„Cloud Workshop für IT-Entscheider“

- Eine Betrachtung abseits jeglicher Produkt- und Herstellerwelten. Was bedeutet Agilität im Rechenzentrum und welche Vorteile ergeben sich aus einem agilen Betrieb? Interne Prozesse, Workarounds und Compliance müssen nicht generell gegen eine Cloud-Strategie sprechen. Welche Strategien erlauben ein sanftes „on-boarding“ einer bestehenden Betriebsmannschaft.

Frankfurt, 2019

„Instant Recovery – Backup als Infrastrukturdienst“

- Während vielerorts noch von Backup-Problemen und Backuplösungen gesprochen wird, erklären moderne Ansätze Backup als Relikt aus vergangenen Tagen. In Zeiten von serviceorientierten Ansätzen und Cloud Edge Technologien erfüllt eine effiziente Verwaltung aller Datenkopien im Unternehmen gleichermaßen die Anforderungen an verzögerungsfreie Wiederherstellung und Langzeitarchiv. Und dies als ein weiterer Dienst von Storage-Infrastrukturdiensten.

München 2018

„Big Data und Internet of Things“ – Spontan vernetzende Glühbirnen und Mega Flops in der Größe einer Zigarettenschachtel

- „Abgefahren“, im wahren Sinn des Wortes, sind bereits heute schon technologische Ansätze und deren Implementierung nicht nur im Umfeld des autonomen Fahrens. Abgefahren, im Sinne von beeindruckend, sind auch Anwendungsmöglichkeiten von sich im Internet mit IPV6 spontan vernetzender Sensoren und Produkten des täglichen Lebens. Abgefahren, im Sinne von schwer vorstellbar, sind die schiereren Datenmengen und Analyseansätze, die sich hieraus ergeben.

München, 2018

„Oracle Datenbankforensik – Beweissicherung in den Fragmenten einer Datenbank“

- Datenbanken sind die wichtigsten Lebensnerven eines Unternehmens. Entsprechend lohnend sind diese als Ziel für Angriffe aus dem Unternehmen und von außen. Während viele Angriffe durch Auditing und Logging erkannt und nachvollzogen werden können, ist ein Angriff durch Fachpersonal, z.B. aus dem eigenen Haus, problematisch. Ein System könnte kompromittiert, die Spuren jedoch manipuliert oder sogar beseitigt werden. Hier findet man sich bei der Analyse sehr schnell auf der Ebene der Blöcke, in Dateien oder Filesystemen wieder.

Michael M. Beeck

mibeeck Consulting GmbH
Eicherloher Strasse 5e

michael.beeck@mibeeck.de
<http://www.mibcon.de>

D-85467 Neuching

TEL.: +49 8123 90913 70
FAX : +49 8123 90913 79
MOBIL: + 49 176 550 811 71

